

RS OGH 1971/12/17 1Ob311/71, 5Ob36/72, 6Ob219/74, 8Ob47/75, 2Ob92/75, 1Ob337/75, 8Ob40/76, 2Ob202/76

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.12.1971

Norm

ABGB §33
ABGB §35
ABGB §37 A
ABGB §37 B
EGZPO ArtI
JN §1 A
ZPO §226 IIA

Rechtssatz

Die österr Verfahrensvorschriften enthalten keine Bestimmungen, die die Anwendung ausländischen Verfahrensrechtes ermöglichen; es sind daher von österr Gerichten nur inländische Verfahrensvorschriften anzuwenden.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 311/71
Entscheidungstext OGH 17.12.1971 1 Ob 311/71
Veröff: ÖBl 1972,113
- 5 Ob 36/72
Entscheidungstext OGH 28.03.1972 5 Ob 36/72
- 6 Ob 219/74
Entscheidungstext OGH 06.03.1975 6 Ob 219/74
Beisatz: Hier: Prüfung des Rechtsschutzbedürfnisses (T1)
- 8 Ob 47/75
Entscheidungstext OGH 19.03.1975 8 Ob 47/75
Beisatz: Auch wenn der Entscheidung materiell das Privatrecht eines anderen Staates zugrundegelegt wird. (T2)
Veröff: ZfRV 1977,123 (Glosse v Hoyer)
- 2 Ob 92/75
Entscheidungstext OGH 22.05.1975 2 Ob 92/75

nur: Es sind daher von österr Gerichten nur inländische Verfahrensvorschriften anzuwenden. (T3)

Beis wie T2; Veröff: ZfRV 1979,196 (Glosse v Schwittaun)

- 1 Ob 337/75
Entscheidungstext OGH 14.01.1976 1 Ob 337/75
Veröff: SZ 49/3 = EvBl 1976/215 S 435
- 8 Ob 40/76
Entscheidungstext OGH 07.04.1976 8 Ob 40/76
Veröff: JBl 1977,33 (dazu Jelsinek, JBl 1977,1)
- 2 Ob 202/76
Entscheidungstext OGH 17.12.1976 2 Ob 202/76
Veröff: SZ 49/158
- 7 Ob 689/77
Entscheidungstext OGH 10.11.1977 7 Ob 689/77
- 1 Ob 712/77
Entscheidungstext OGH 21.11.1977 1 Ob 712/77
Beisatz: Prüfung des Feststellungsinteresses (T4)
- 7 Ob 512/78
Entscheidungstext OGH 16.02.1978 7 Ob 512/78
Beisatz: Zustellvorschriften (T5)
- 7 Ob 530/78
Entscheidungstext OGH 02.03.1978 7 Ob 530/78
Beis wie T2; Beisatz: Rechtsmittelzulässigkeit (T6)
- 7 Ob 610/78
Entscheidungstext OGH 29.06.1978 7 Ob 610/78
Beis wie T2
- 8 Ob 132/79
Entscheidungstext OGH 06.12.1979 8 Ob 132/79
Beisatz: Frage, auf welcher Sachgrundlage das Gericht einen geltend gemachten Anspruch zu prüfen hat (§ 226 ZPO) (T7)
- 1 Ob 547/80
Entscheidungstext OGH 30.04.1980 1 Ob 547/80
Auch; nur T3; Beisatz: Die Wirkung von Prozesserkklärungen vor österr Gerichten ist immer nach österr Verfahrensrecht zu beurteilen. (T8)
- 4 Ob 353/80
Entscheidungstext OGH 08.07.1980 4 Ob 353/80
nur T3; Beisatz: § 406 ZPO (T9)
- 1 Ob 583/81
Entscheidungstext OGH 16.09.1981 1 Ob 583/81
nur T3; Veröff: JBl 1983,652
- 1 Ob 601/82
Entscheidungstext OGH 05.05.1982 1 Ob 601/82
nur T3
- 5 Ob 527/83
Entscheidungstext OGH 22.02.1983 5 Ob 527/83
nur T3; Beisatz: Hier: Frage der Zuständigkeit (T10)
- 6 Ob 585/84
Entscheidungstext OGH 26.09.1985 6 Ob 585/84
Auch; Beisatz: Hier: Übertragung eines bloßen Prozessführungsrechtes. (T11)
- 2 Ob 56/85
Entscheidungstext OGH 26.11.1985 2 Ob 56/85
nur T3; Beis wie T2

- 3 Ob 587/86
Entscheidungstext OGH 30.07.1986 3 Ob 587/86
nur T3; Beis wie T2; Beisatz: Der räumliche Geltungsbereich des Verfahrensrechts hängt mit der inländischen Gerichtsbarkeit insoweit zusammen, als deren Regelung den Sachbereich umschreibt, in dem die österr Gericht zu entscheiden befugt sind. (T12) Veröff: ZfRV 1988,41 (Hoyer)
- 5 Ob 2008/96x
Entscheidungstext OGH 26.03.1996 5 Ob 2008/96x
Beisatz: Unter welchen verfahrensrechtlichen Voraussetzungen zur Sicherung eines nach ausländischem Sachrecht zu beurteilenden Anspruches eine einstweilige Verfügung von einem österreichischen Gericht erlassen werden darf, ist daher ausschließlich nach österreichischem Recht zu beurteilen, was insbesondere für die Wahl der Sicherungsmittel gilt. (T13)
- 1 Ob 2095/96m
Entscheidungstext OGH 26.11.1996 1 Ob 2095/96m
Auch
- 2 Ob 80/99z
Entscheidungstext OGH 20.05.1999 2 Ob 80/99z
Vgl auch; nur T3
- 7 Ob 112/00x
Entscheidungstext OGH 14.06.2000 7 Ob 112/00x
Auch; nur: Es sind von österr Gerichten nur inländische Verfahrensvorschriften anzuwenden. (T14)
- 3 Ob 92/00a
Entscheidungstext OGH 20.06.2000 3 Ob 92/00a
Beisatz: Hier: Parteirollenverteilung im Streit der Erbensprecher. (T15)
- 1 Ob 16/01m
Entscheidungstext OGH 26.06.2001 1 Ob 16/01m
Auch; Beis wie T13 nur: Unter welchen verfahrensrechtlichen Voraussetzungen zur Sicherung eines nach ausländischem Sachrecht zu beurteilenden Anspruches eine einstweilige Verfügung von einem österreichischen Gericht erlassen werden darf, ist daher ausschließlich nach österreichischem Recht zu beurteilen. (T16)
- 9 Ob 106/01f
Entscheidungstext OGH 27.06.2001 9 Ob 106/01f
Vgl auch; nur T3; Beis wie T12; Beisatz: Normen des Verfahrensrechtes sind zwingend und entziehen sich somit jedweder Parteiendisposition. (T17)
- 6 Ob 7/02a
Entscheidungstext OGH 16.05.2002 6 Ob 7/02a
nur T3; Veröff: SZ 2002/65
- 6 Ob 30/03k
Entscheidungstext OGH 20.03.2003 6 Ob 30/03k
- 6 Ob 171/02v
Entscheidungstext OGH 20.03.2003 6 Ob 171/02v
- 8 Ob 54/03d
Entscheidungstext OGH 26.02.2004 8 Ob 54/03d
Auch; nur T3; Beisatz: Frage der Streitanhängigkeit. (T18)
- 6 Ob 17/04z
Entscheidungstext OGH 25.03.2004 6 Ob 17/04z
Auch; Beisatz: Hier: Prüfung der Prozessvoraussetzungen. (T19)
- 3 Ob 229/07h
Entscheidungstext OGH 19.12.2007 3 Ob 229/07h
nur T14; Beis wie T19; Beisatz: Hier: Zulässigkeit des (außerstreitigen) Rechtswegs. (T20)
Veröff: SZ 2007/206
- 8 Ob 18/08t
Entscheidungstext OGH 16.06.2008 8 Ob 18/08t

Auch; nur T14; Beisatz: Der Grundsatz, dass von österreichischen Gerichten nur inländisches Verfahrensrecht anzuwenden ist, gilt nur für die unmittelbare Anwendung von Verfahrensvorschriften (hier: für die Frage, welche verfahrensrechtliche Behandlung bei Bejahung des Prozesshindernisses der - internationalen - Streitanhängigkeit geboten ist). Ob hingegen in einem anderen Land nach dessen Prozessvorschriften Rechtshängigkeit eingetreten ist, stellt eine bloße Vorfragenbeurteilung und somit keine unmittelbare Anwendung ausländischer Verfahrensregeln dar. (T21)

Veröff: SZ 2008/88

- 5 Ob 41/09d

Entscheidungstext OGH 07.07.2009 5 Ob 41/09d

Auch; Beisatz: Die Frage nach der Rechtswegzulässigkeit ist nach der lex fori zu beantworten, auch wenn materielles ausländisches Recht zur Anwendung gelangt. (T22)

Beisatz: Nach dem Grundsatz der lex fori kommt daher für die Zulässigkeit der Klageform allein österreichisches Verfahrensrecht zur Anwendung. (T23)

Bem: Hier: Internationale Zuständigkeit nach Art 2 EuGVVO für einen Anspruch auf Ergänzung eines Unterhaltstitels für ein Kind nach § 10 EO. (T24)

- 6 Ob 96/11b

Entscheidungstext OGH 14.09.2011 6 Ob 96/11b

Vgl auch; Beisatz: Die Anerkennung der ausländischen Entscheidung kann als Vorfrage selbstständig beurteilt werden, ohne dass es eines besonderen Verfahrens bedarf. (T25)

Beisatz: Hier: International entschiedene Rechtssache. (T26)

- 6 Ob 199/12a

Entscheidungstext OGH 16.11.2012 6 Ob 199/12a

Beisatz: Hier: Alle von der Revisionswerberin geltend gemachten Aspekte (Manuduktionspflicht, Amtswegigkeit des Unterhaltszuspruchs, Verschuldensauspruch im Scheidungsurteil) sind dem Verfahrensrecht zuzuordnen und daher nach österreichischem Verfahrensrecht zu beurteilen. (T27)

- 3 Ob 189/12h

Entscheidungstext OGH 19.12.2012 3 Ob 189/12h

Auch

- 4 Ob 85/13y

Entscheidungstext OGH 09.07.2013 4 Ob 85/13y

Auch; Beis wie T4; Beis wie T18

- 3 Ob 25/14v

Entscheidungstext OGH 19.03.2014 3 Ob 25/14v

Auch; Beis wie T2

- 3 Ob 79/15m

Entscheidungstext OGH 19.08.2015 3 Ob 79/15m

Beisatz: Allein die im Vollstreckungsstaat geltenden Pfändungsschutzbestimmungen sind maßgeblich. (T28);

Veröff: SZ 2015/81

- 1 Ob 226/15i

Entscheidungstext OGH 24.11.2015 1 Ob 226/15i

- 7 Ob 143/16d

Entscheidungstext OGH 28.09.2016 7 Ob 143/16d

- 4 Ob 47/18t

Entscheidungstext OGH 29.05.2018 4 Ob 47/18t

Beis wie T2

Schlagworte

lex fori

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0009195

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.07.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at